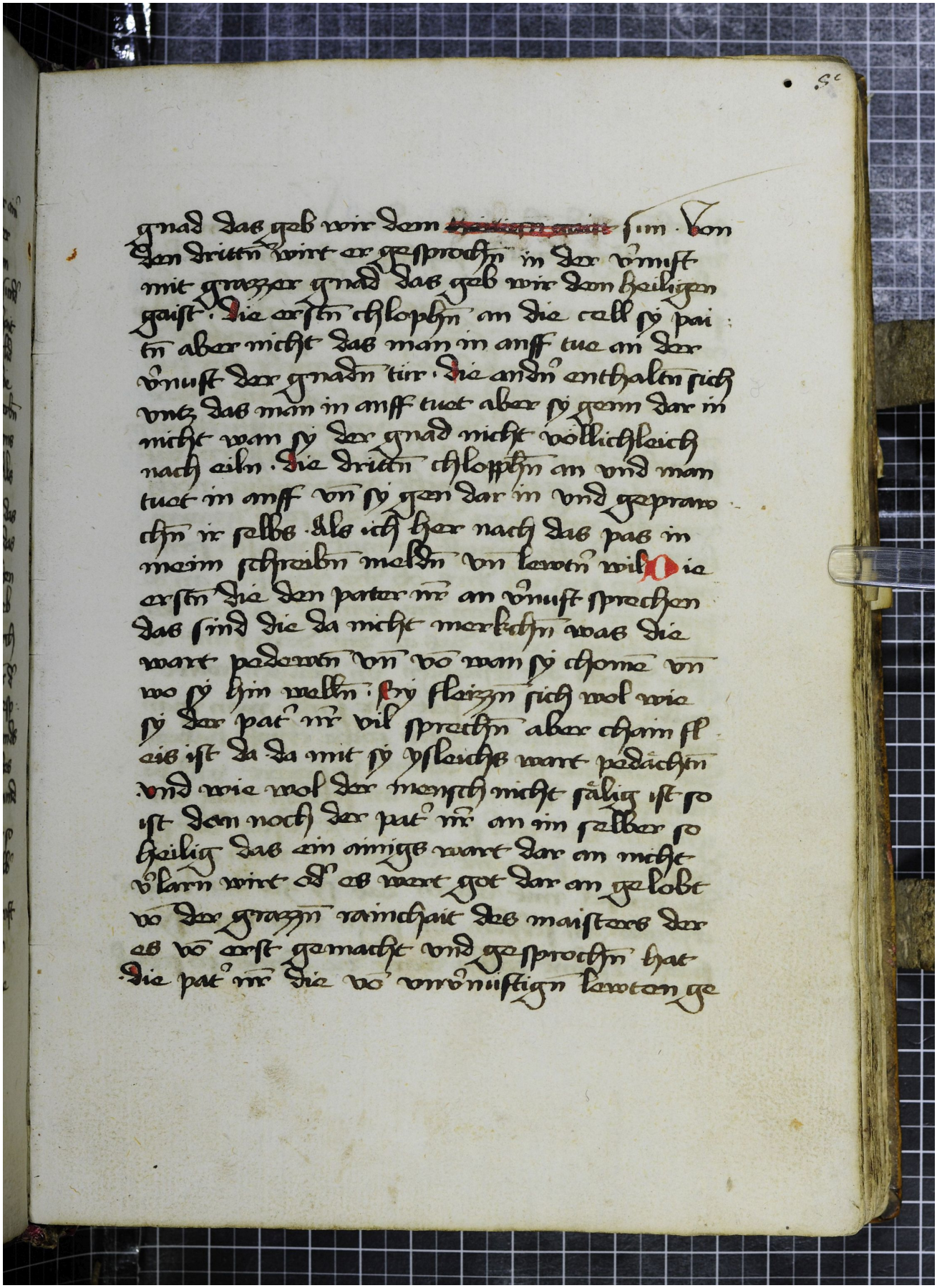
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40588
Copyright: Melk, Benediktinerstift



gnad das geb wir dem ~~heiligen geist~~ sun · Von
den dritten wirt er gesprochen in der vnnust
mit grazzer gnad das geb wir den heiligen
gaist · Die ersten chlopfen an die cell sy pai
ten aber nicht das man in auff tue an der
vnust der gnadn tur · Die andn enthalten sich
vnz das man in auff tuet aber sy gern dar in
nicht wan sy der gnad nicht vollichleich
nach eilen · Die dritten chlopfen an vnd man
tuet in auff vn sy gen dar in vnd geprauo
chen ir selbs · Als ich her nach das pas in
meim schreiben melden vn lawten wil · Die
ersten die den pater nr an vnust sprechen
das sind die da nicht merkchen was die
wart pedeuten vn wo wan sy chome vn
wo sy hin welln · Sy flaizzen sich wol wie
sy der pat nr vil sprechen aber chain fl
eis ist da da mit sy ysleichs wart pedachten
· Vnd wie wol der mensch nicht selig ist so
ist dem noch der pat nr an in selber so
heilig das ein iniges wart der an nicht
vlarn wirt · Als es wart got der an gelobt
vo der grazzn rainchait des maisters der
es vo erst gemacht vnd gesprochen hat
· Die pat nr die vo vnvnnistigen lawten ge